



# F:MP.-FERNSTUDIUM MEHR KOMPETENZ IM MARKETING

Das Fernstudium ist eine bewährte Möglichkeit der Weiterbildung, ohne die Berufstätigkeit zu unterbrechen. Das gibt die Freiheit, immer dann, wenn sich eine Gelegenheit bietet, ohne Terminstress und mit einem Lernaufwand von etwa acht bis zehn Stunden pro Woche die Karriereleiter hinaufzuklettern. Dieses Qualifizierungsangebot bietet der f:mp. jetzt als Fernstudiengang ›Produktions-Management (Print)‹ an.

Von KLAUS-PETER NICOLAY

**S**eit etlichen Jahren ist der Fachverband Medienproduktion in der beruflichen Weiterbildung der grafischen Branche tätig. Alleine in den letzten sieben Jahren verzeichnete der f:mp. über 7.400 Seminar-, Kongress- und Schulungsteilnehmer. Dabei ist der Expertenkurs ›Geprüfter Medienproduktionsleiter/f:mp.‹ hierzu-lande die wohl einzige Qualifizierungsmaßnahme für Medienproduktionsleiter.

Jetzt kommt der f:mp.-Fernstudiengang ›Produktions-Management (Print)‹ hinzu. Dieses Studium bietet einen einfachen Weg zu einer wissenschaftlich fundierten und zugleich praxisbezogenen beruflichen Qualifikation und wendet sich an alle, die gerne mehr Verantwortung im weiten Feld des Marketings übernehmen möchten.

Über die strategische Weiterentwicklung der Bildungsangebote des f:mp. haben wir mit dem f:mp.-Geschäftsführer **Rüdiger Maaß** gesprochen.



**Was hat den f:mp. dazu bewogen, statt der üblichen Seminare und Kurse ein Fernstudium anzubieten?**

Erstens schätzen wir die Flexibilität eines Fernstudiums. Wer sich neben einem verantwortungsvollen Job

weiterbilden möchte, sollte Lernort und -zeit selbst bestimmen können. Zum anderen sind wir davon überzeugt, dass jeder Teilnehmer eines Fernlehrgangs nicht nur durch Fachwissen überzeugt, sondern auch ein hohes Maß an Flexibilität, Zielstrebigkeit und Initiative unter Beweis stellt. Das sind Kompetenzen, die in der Wirtschaft immer gesucht sind. Und abschließend kommt hinzu, dass der zeitliche Aufwand für Präsenzschulungen in Verbindung mit Reise- und Übernachtungskosten immer kritischer gesehen wird.

**Warum hat der f:mp. jetzt ausgerechnet das Thema Marketing aufgegriffen? Marketing-Leute gibt es doch zuhauf.**

Wir beobachten schon seit einiger Zeit eine Entwicklung, die für einige unserer Mitglieder zur Hemmschwelle auf der Karriereleiter geworden ist:

In Marketing und Kommunikation ziehen Mitarbeiter, die ›nur‹ über eine kaufmännische Ausbildung verfügen und kein Diplom aufweisen, bei Beförderungen oder Umstrukturierungen oft den Kürzeren. Deshalb haben wir uns entschieden, mit dem Fernstudium diejenigen zu unterstützen, die eine Expertise im Printmanagement benötigen, die mehr Verantwortung im Marketing übernehmen oder ihr Wissen vertiefen wollen. So erweitern wir die Stärken der Medienproduktionsleiter, die ihre Beratungskompetenz vergrößern möchten.

**Läutet die Einführung des Fernstudiums das Ende der Weiterbildungen zum ›Geprüften Medienproduktionsleiter‹ ein?**

Natürlich nicht. Im Gegenteil wollen wir mit dem Fernstudium das Angebot für unsere Mitglieder erweitern.

Mit den verschiedenen Expertenkursen von Print über Online/Mobile/Digital bis hin zur visuellen Kommunikation bleiben wir mit dem GMP der Medienproduktion treu. Wir sind sogar gerade dabei die Expertenkurse weiter auszubauen. Mit dem ›Geprüften Medienproduktionsleiter/f:mp. – Professional‹ wurde vor Kurzem zudem die Möglichkeit geschaffen, die einzelnen Qualifikationen um eine rein wissenschaftliche Auseinandersetzung zu erweitern. Das Fernstudium wiederum widmet sich dem Feld des Marketings. Das ist zwar auch Bestandteil der Medienproduktion, jedoch liegt der Schwerpunkt auf dem Management. Wir wollen beides getrennt voneinander, aber unter dem Dach des f:mp. als Bildungsträger, anbieten.

**Was verbindet das neue Fernstudium mit den schon etablierten Weiterbildungen rund um den GMP?**

Der modulare Aufbau zieht sich wie ein roter Faden durch alle Weiterbildungsangebote des f:mp. Gleichzeitig legen wir sehr großen Wert auf den praktischen Bezug. Es stehen immer konkrete Fallbeispiele und das Sammeln eigener Erfahrungen im Mittelpunkt. So wird aus theoretischem Wissen wertvolles Know-how. Das Fernstudium geht gleichzeitig auch den umgekehrten Weg. Die Studierenden können ihr theoretisches Wissen vertiefen, um eben auch solche Aufgaben im betrieblichen Umfeld zu übernehmen, die bislang eher





Akademikern vorbehalten waren. In Kombination mit dem Fernstudien-gang können gleichzeitig auch spezialisierte oder zusätzliche Qualifikationen auf modularer Basis erworben werden.

#### Blieben die erfolgreichen Tagesseminare trotzdem bestehen?

Auf jeden Fall. Die Tagesseminare des f.mp. sind ein wesentlicher Bestandteil, um in den Regionen tätig zu sein – der f.mp. kommt zur Zielgruppe. Zudem können wir mit den Tagesseminaren schneller auf aktuelle Belange reagieren. So zum Beispiel mit der neuen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) – hier haben wir innerhalb von zwei Monaten eine Seminarroadshow an diversen Standorten ins Leben gerufen – die Nachfrage war außergewöhnlich. Nur durch solche Formate können wir unsere Flexibilität komplett aus-spielen.

#### Für wen konkret bietet der f.mp. das Fernstudium an und welche Voraussetzungen müssen mitgebracht werden?

Das Studium wendet sich zum einen an Personen mit ersten Berufserfahrungen in Werbeagenturen, anderen Dienstleistungsbetrieben, Handelsbetrieben oder öffentlich-rechtlichen Organisationen, die ihre berufliche Karriere im Marketing beschleunigen wollen.

Ebenso ist der Studiengang für erfahrene Personen geeignet, die ihr Wissen im Marketing vertiefen oder auf den neuesten Stand bringen wollen. Zum anderen sind solche Personen angesprochen, die bereits über eine qualifizierte Ausbildung verfügen, sich aber in Marketing und Kommunikation noch zu wenig auskennen, dennoch aber ein Umsatteln in Erwägung ziehen.

In Kombination mit dem Fernstudien-gang ›Produktions-Management (Print)‹ können spezialisierte oder zu-

sätzliche Qualifikationen auf modularer Basis erworben werden. Das heißt, die Verbindung von Fernstudium und zusätzlichen Weiterbildungsmodulen bietet ein Höchstmaß an Flexibilität in der beruflichen Weiterentwicklung. Der Vorteil: Sie können zusätzliche Qualifikationen zu einer bedeutsamen finanziellen und zeitlichen Ersparnis erwerben.

Der Abschluss eines der Fernstudien-gänge bietet eine solide Plattform, Aufgaben in dem gewählten Fachbereich mit Erfolg durchzuführen. Er sichert den Einstieg in Managementaufgaben und bildet die Basis, persönlich abgesteckte Karriereziele zu erreichen.

#### Hört sich alles spannend an.

#### Wann kann man mit einem Studium beginnen und welchen Abschluss erhält man?

Das Fernstudium kann formal zum Anfang eines jeden Monats starten. Sie studieren, wann Sie Zeit dafür

finden und zum Lernen motiviert sind. Wer die Regelstudienzeit einhalten will, sollte mit einem acht- bis zehnstündigen Lernaufwand in der Woche rechnen.

In Kombination mit dem Fernstudien-gang ›Produktions-Management (Print)‹ können spezialisierte oder zusätzliche Qualifikationen auf modularer Basis erworben werden. Bei allen Studiengängen werden mit dem erfolgreichen Abschluss ein Zertifikat und ein Manager-Titel verliehen.

Damit sich die Initiative der Studierenden später beruflich auch tatsächlich auszahlen kann, haben wir den Fernstudien-gang von der staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht ZFU anerkennen lassen. Das Studium ist somit staatlich geprüft und zugelassen. Durch den ausgezeichneten Ruf der f.mp.-Qualifikationen stehen mit dem Zertifikat viele Türen offen.

› [www.f-mp.de/fernstudium](http://www.f-mp.de/fernstudium)



**TECNAVIA**  
The future of e-publishing.



## WEBSITE DESIGN & CMS für Verleger

Tecnavia erstellt **responsive, Suchmaschinenoptimierte** Echtzeit-Websites.

Jederzeit **locker Inhalte aktualisieren und verwalten**: automatische Aktualisierung aus Printinhalten, wie auch Fähigkeit hochaktuellen Nachrichten, Video- und Bildergalerien hinzuzufügen.

Ausgestattet mit einem bekannten und benutzerfreundlichen CMS, **Wordpress**, bietet Tecnavia Publikationen in jeder Größe, und für jedes Budget, die ideale Lösung für:

 Auflage Erhöhung

 Umsätze generieren

 Kostensenkung

 Neue Abonnenten gewinnen

 Kontrolle behalten

 Effizienz steigern